

MOVE Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen

Der Umgang mit konsumierenden Jugendlichen stellt für viele MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit und in Schulen eine Herausforderung dar. MOVE greift dies auf und soll MitarbeiterInnen unterstützen, Handlungsstrategien zu entwickeln. Eine gezielte Herangehensweise basiert auf der Kenntnis, dass nicht jede Form von Konsum riskant oder schädlich ist. Interventionen setzen hierbei nicht am Suchtmittelkonsum, sondern an dem konkret beobachtbaren Verhalten des Jugendlichen an. Die angebotene Fortbildungsreihe soll MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit und in Schulen praxisnahe Umsetzungsmöglichkeiten aufzeigen.

Inhalte:

- ursachenbezogene und entwicklungspsychologische Aspekte beim jugendlichen Konsumverhalten
- Sensibilisierung für und Differenzierung von problematischen Verhaltensweisen
- die Fallen des Helfens (Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle)
- Interventionsvorbereitung (Beobachtung, Festhalten von Fakten, Reflexion)
- Interventionsgespräche im Rollenspiel (Vereinbarungen und Konsequenzen)

Zielgruppen:

MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit und in Schulen

Teilnehmerzahl:

16 Personen

Referentinnen:

Martina Knapp Dipl.-Sozialarbeiterin
Lisa Seibert-Atkins Dipl.-Sozialpädagogin

Fachkräfte der Suchtpräventionsstelle im Fachdienst Sucht Caritasverband Neuwied

Kosten:

25,- EUR pro Person / zahlbar vor Ort

Zeit und Ort:

24. / 25. September 2018, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr
und 06. November 2018, 9.00 – 13.00 Uhr

Friedrich-Spee-Haus
Wilhelm-Leuschner-Str. 5, 56564 Neuwied

Anmeldeschluss:

07. September 2018
unter: suchtpraevention@caritas-neuwied.de

Kind s/Sucht Familie

Studien belegen, dass deutschlandweit ca. 2,65 Millionen Kinder unter 18 Jahren mit mindestens einem alkoholkranken Elternteil leben. Hinzu kommen 40.000 – 60.000 Kinder mit drogenabhängigen Eltern. Die Zahlen von Kindern aus Familien mit stoffgebundenen Süchten oder Medikamentenabhängigkeit sind kaum bekannt. Kinder aus suchtbelasteten Familien gehören zur Risikogruppe selbst süchtig zu werden oder Ängste, Depressionen und andere psychische Störungen auszubilden. Deshalb sind sie eine wichtige Zielgruppe der Suchtprävention. Der Umgang mit Kindern und Eltern aus suchtbelasteten Familien stellt eine besondere Herausforderung dar. Hohe Sensibilität und Sicherheit in der Selbst- und Fremdwahrnehmung sind erforderlich.

Inhalte:

Die TeilnehmerInnen werden für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen aus suchtbelasteten Familien sensibilisiert. Handlungsmöglichkeiten werden praxisnah beleuchtet und Lösungswege gemeinsam entwickelt.

Bausteine:

- Themeneinstieg
- Basiswissen Sucht
- suchtkranke Erziehungspersonen
- Kinder in suchtbelasteten Familien
- die Rolle der Fachkraft im suchtbelasteten System
- Auswertung und Reflexion

Neben der theoretischen Wissensvermittlung steht das Erproben geeigneter Methoden im Vordergrund.

Zielgruppen:

ErzieherInnen, LehrerInnen und MitarbeiterInnen in der Kinder- und Jugendarbeit

Teilnehmerzahl:

16 Personen

Referentinnen:

Martina Knapp Dipl.-Sozialarbeiterin
Lisa Seibert-Atkins Dipl.-Sozialpädagogin

Fachkräfte der Suchtpräventionsstelle im Fachdienst Sucht Caritasverband Neuwied

Kosten:

25,- EUR pro Person / zahlbar vor Ort

Zeit und Ort:

26. / 27. November 2018
jeweils 9.00 – 16.00 Uhr

Friedrich-Spee-Haus
Wilhelm-Leuschner-Str. 5, 56564 Neuwied

Anmeldeschluss:

09. November 2018
unter: suchtpraevention@caritas-neuwied.de



FORTBILDUNGS ANGEBOT

FACHDIENST SUCHT PRÄVENTION

2018

Entspannung und Mentaltraining für Jugendliche

Pädagogische MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit / Schule sind in ihrem Berufsalltag häufig mit Jugendlichen konfrontiert, die unter negativem Stress leiden. Jugendliche erleben in der heutigen Zeit neben ihrer anstrengenden Entwicklungsphase der Pubertät zunehmend Termin- und Leistungsdruck. Dadurch können psychosomatische Symptome, wie Kopfschmerzen, Konzentrationsstörungen, Schlafstörungen etc. auftreten. Das Erlernen von Entspannungsmethoden ist eine Möglichkeit für die eigene Gesundheit selbstbestimmt zu sorgen. Elemente verschiedener Entspannungsmethoden werden im Seminar vermittelt, die in der Arbeit mit Jugendlichen schnell und effektiv einsetzbar sind.

Inhalte:

- Entspannung mit Rhythmus
- Yoga – und Atemübungen
- Mentaltraining
- Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen
- Stärkung der Persönlichkeit und Wertschätzung
- Fantasiereisen
- Anleiten von Übungen

Zielgruppe:

Päd. MitarbeiterInnen in der schulischen und außerschulischen Jugendarbeit

Teilnehmerzahl:

10 Personen

Kosten:

85,-€ (incl. Getränke, belegte Brötchen)

Referentinnen:

Gisela Schoop Dipl. Sozialarbeiterin, Yogalehrerin, Entspannungspädagogin

Lisa Seibert-Atkins Dipl. Sozialpädagogin, Yogalehrerin, Entspannungspädagogin

Mitarbeiterinnen im Fachdienst Sucht
Prävention, Beratung & Therapie
Caritasverband Neuwied

Mitzubringen:

Yoga- oder Gymnastikmatte, bequeme Kleidung,
dicke Socken, kleines Kissen, Decke

Zeit und Ort:

05. / 06. März 2018, jeweils 9.30 – 16.00 Uhr
und 16. April 2018, 9.30 -13.30 Uhr

Heinrich-Haus Engers
(Seminarraum Mülhausen, gegenüber der Cafeteria)
Alte Schlossstraße 1, 56566 Neuwied

Anmeldeschluss:

23. Februar 2018
unter: seibert-atkins@caritas-neuwied.de

Konflikte fordern uns heraus

Konflikte begegnen uns tagtäglich: mit KollegInnen, mit Vorgesetzten, mit Eltern, im privaten Bereich. Konflikte sind normal, sie gehören dazu. Sie können klärend und hilfreich, aber auch energieraubend, belastend sein. Der Umgang mit Konflikten ist erlernbar. Es hat viel mit uns selbst zu tun, wie wir ihnen begegnen. In der Fortbildung werden wir uns inhaltlich mit dem Thema Konflikte beschäftigen, uns mit unserem eigenen Konfliktverhalten auseinandersetzen und konkrete Konfliktsituationen im Rollenspiel trainieren.

Inhalte:

- Definition des Konfliktbegriffs
- Ursachen von Konflikten
- eigene Konflikthaltung
- Konfliktlösung / Konfliktgespräche
- Reflexion / Vertiefung

Zielgruppen:

ErzieherInnen, LehrerInnen und MitarbeiterInnen
in der Kinder- und Jugendarbeit

Teilnehmerzahl:

16 Personen

Referentinnen:

Martina Knapp Dipl.-Sozialarbeiterin
Lisa Seibert-Atkins Dipl.-Sozialpädagogin

Fachkräfte der Suchtpräventionsstelle im Fachdienst Sucht
Caritasverband Neuwied

Kosten:

25,- EUR pro Person / zahlbar vor Ort

Zeit und Ort:

12. / 13. März 2018, jeweils 9.00 – 16.00 Uhr
und 3. Mai 2018, 9.00 – 13.00 Uhr

Friedrich-Spee-Haus
Wilhelm-Leuschner-Str. 5, 56564 Neuwied

Anmeldeschluss:

23. Februar 2018
unter: suchtpraevention@caritas-neuwied.de

MOVE Motivierende Kurzintervention bei schwierigen Elterngesprächen

Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung ernst zu nehmen und frühzeitig zu erreichen, ist ein wichtiges Ziel der Suchtprävention. Die professionelle Arbeit mit schwer erreichbaren Eltern stellt somit einen wichtigen Beitrag dar. MOVE bietet mit der wertschätzenden Arbeitsweise der Motivierenden Gesprächsführung einen sinnvollen Rahmen der Zugangsmöglichkeit, um die Motivation von Eltern zu fördern, ihr Erziehungsverhalten zu reflektieren.

Inhalte:

- Einführung in MOVE
- Veränderung ist ein Prozess (TTM)
- Belastung und Ressourcen
- Empathie / Aktives Zuhören / Einstieg ins Gespräch
- mit Widerstand umgehen
- Training im Rollenspiel

Zielgruppen:

ErzieherInnen und LehrerInnen

Teilnehmerzahl:

16 Personen

Referentinnen:

Martina Knapp Dipl.-Sozialarbeiterin
Lisa Seibert-Atkins Dipl.-Sozialpädagogin

Fachkräfte der Suchtpräventionsstelle im Fachdienst Sucht
Caritasverband Neuwied

Kosten:

25,- EUR pro Person / zahlbar vor Ort

Zeit und Ort:

23. / 24. April 2018, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr
und 05. Juni 2018, 9.00 – 13.00 Uhr

Friedrich-Spee-Haus
Wilhelm-Leuschner-Str. 5, 56564 Neuwied

Anmeldeschluss:

06. April 2018
unter: suchtpraevention@caritas-neuwied.de

Caritasverband
Rhein-Wied-Sieg e.V.
Geschäftsstelle Neuwied
Fachdienst Sucht
— Prävention —
Heddesdorfer Str. 5
56564 Neuwied

Fax: 02631 – 98 75 75
suchtpraevention@caritas-neuwied.de
www.caritas-neuwied.de

Ansprechpartnerinnen:

Martina Knapp 02631 – 98 75 68
Lisa Seibert-Atkins 02631 – 98 75 63
Mareike Schmidt 02631 – 9875 62

Fachteamleitung:

Martina Wirges 02631 – 9875 67



Herausgeber:

Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.
Geschäftsstelle Neuwied
Heddesdorfer Str. 5
56564 Neuwied